

bunte

BLUMEN WELT

NOV
23

Ihr Kundenmagazin
von Fleurop



WINTERFREUDE
MIT AMARYLLIS

Alpenveilchen
Winterliches Blühwunder



**BLUMEN
MANKOPF**

Wasserloses Tal 19-23
58093 Hagen

Tel +49 (0) 23 31 9 15 77-0
Fax +49 (0) 23 31 9 15 77-77
info@blumen-mankopf.de
www.blumen-mankopf.de



Unser
Titelbild

SO SCHÖN STIMMUNGSVOLL bereitet dieser Strauß uns auf die funkelnde Zeit des Winters vor. Die gelungene Kombination aus Malaienblumen, Prärieenzian, Spraynelken, Nerinen und Eukalyptus wird von einem Kranz aus lilaeingefärbten Kiefernadeln hervorgehoben. Ähnliche Blumensträuße mit dem gewissen Etwas sind auch in unseren Fleurop-Fachgeschäften erhältlich.

SCHENKEN macht Freude!

Das glückliche und zufriedene Lächeln, wenn der Beschenkte sein Geschenk ausgepackt, ist für den Schenkenden die größte Freude, vor allem, wenn die Geste völlig unerwartet und ohne Anlass kommt.



Deshalb jährt sich in diesem Jahr am **8. November** zum neunten Mal der Weltschenshtag. Es ist ein Tag, der dazu ermutigt, anderen Menschen Freude zu bereiten, Wertschätzung auszudrücken und Großzügigkeit zu zeigen. Dabei erinnert er daran, dass das Schenken auch Beziehungen stärkt und die Verbundenheit zwischen Menschen fördert. Mit den passenden Blumen gelingt das im Handumdrehen.

IMPRESSUM

Die Bunte Blumenwelt erscheint zwölfmal im Jahr und ist kostenlos im Fleurop-Fachgeschäft erhältlich. Ein Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Herausgeber: Fleurop AG, Lindenstraße 3-4, 12207 Berlin

V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Gegg

Redaktion: Julia Bramhoff, Giulia Seibel, Kimberly Hofmann

Grafik/DTP: Marion Haarmann, Britta Baschen

Druck: MÖLLER PRO MEDIA GmbH, Ahrensfelde

Fotos: BLOOM's GmbH (Titel, S. 2/3, S. 5/6, S. 9-14), Christophorus Verlag (S. 3), Deike Verlag (S. 15), Pexels (S. 3), Pixabay (S. 2-4, S. 7, Rückseite), Unsplash.com (S. 3), Yves Sucksdorff (S. 8, Rückseite)

LIEBE BUNTE-BLUMENWELT-LESER, wir freuen uns auf Ihre Post! Schreiben Sie uns, wie Ihnen unser Kundenmagazin gefällt.

Schicken Sie Ihre Zuschriften bitte an:

**Fleurop AG,
Stichwort: „Leserbriefe“,
12200 Berlin**

oder mit dem Betreff „Leserbriefe“ per E-Mail an bunte-blumenwelt@fleurop.de

Werde Fan von @fleurop.de
#sagsmitblumen



WEIHNACHTEN À LA SKANDINAVIEN



LESE-TIPP

Geschmackvolle Dekorationen, sehr natürlich, sehr klar und dennoch detailverliebt. Silke Dröger teilt ihre liebsten Deko-DIYs, Geschenkideen und genussvollen Weihnachtsrezepte für eine festliche Zeit im nordischen Stil. In diesem Buch erfahren Sie, wie Sie die traditionellen Gerichte, Getränke und Dekorationen selbst herstellen können. Von Zimtschnecken über Glögg bis hin zu festlichem Baumschmuck finden Sie alles, was den skandinavischen Weihnachtszauber perfekt macht.

Silke Gröger, *Nordische Weihnachten*, 144 Seiten, Format 19,3 x 26,1 cm, Hardcover, Christophorus Verlag, 24,99 Euro.



AB IN DEN TOPF

Mitte November ist es soweit – die kühl und dunkel gelagerte Amarylliszwiebel aus dem letzten Jahr, kann nun wieder eingepflanzt werden. Dafür die Zwiebel nur bis etwa zur Hälfte einpflanzen, der Rest darf aus der Erde schauen. Bis sie austreibt, bitte nur ganz wenig gießen und am besten an einem dunklen und kühlen Ort aufstellen. Zeigt sich der Blütenstand, kann die Amaryllis wieder regelmäßig gegossen werden, so dass die Erde gleichmäßig feucht bleibt. Pünktlich zur Weihnachtszeit, erstrahlt dann wieder ihre imposante Blüte.



leserbrief

Liebe Fleurop's!

Ich liebe Blumen über alles. Ob kleine Gänseblümchen, Butterblumen, Strohblumen, Schlüsselblumen, Veilchen, Vergissmeinnicht, aber über alles hinaus liebe ich Rosen und deswegen wohne ich auch jetzt auf der Rosenstraße. Vor dem Wohnheim stehen große Kübel mit Rosen in allen Farben und ich muss mich immer zurückhalten, keine zu mopsen. Aber ich bekomme ja fast jede Woche Rosen oder andere Blumen geschenkt. Ihr kleines Magazin ist wunderhübsch! Ganz liebe Grüße Ihre Blumenfreundin

L. Borrmann, Dresden

Alpenveilchen

WINTERLICHES BLÜHWUNDER



LINKS: Auf Hockern wird ein buntes Pot(t)pourri in Szene gesetzt. Dabei dürfen sowohl die Zimmer-Alpenveilchen als auch die Töpfe bunt gemischt werden.

Sein Name ist leicht irreführend, denn das uns hauptsächlich bekannte Zimmer-Alpenveilchen (*Cyclamen persicum*) ist weder, wie es die deutsche Bezeichnung vermuten lässt, in den Alpen, noch, wie es der botanische Name verraten könnte, in Persien beheimatet. Die wilden Verwandten dieser Art, deren Gattung zur Familie der Primelgewächse (*Primulaceae*) gehört, stammen aus dem östlichen Mittelmeergebiet. Der botanische Name bezieht sich auf die Farbe der kleinblütigen Ursprungspflanze, die pfirsichfarben war, denn das lateinische Wort „persicum“ bedeutet Pfirsich. Tatsächlich gibt es unter den etwa 22 Arten nur eine einzige, die in den Alpen weit verbreitet und für die deutsche Namensgebung verantwortlich ist: das Sommer-Alpenveilchen (*Cyclamen purpurascens*), welches jedoch ausschließlich draußen wächst und deutlich kleiner ist.

Im ersten Drittel des 17. Jahrhunderts gelangten die ersten Exemplare der beliebten Zimmerpflanze nach Westeuropa. Ein Jahrhundert später fanden sich allerdings hierzulande noch immer nur vereinzelte Pflanzen in Gewächshäusern. Die Züchtung des heute bekannten Alpenveilchens begann um 1860 in England. Erst zehn Jahre später entstanden erstmalig großblütige Formen. Bis heute sind viele weitere entstanden und obwohl die Pflanze eigentlich aufgrund ihrer späten Blüte vor allem ab Herbst bis in den Frühling hinein beliebt ist, ist sie mittlerweile fast ganzjährig in Farben von Weiß über Rosa bis hin zu Purpurrot und sogar zweifarbig im Handel erhältlich. >>



OBEN: Der Strauß versprüht winterlichen Charme und zeigt, wie wunderbar weiße Alpenveilchen auch als Schnittblumen wirken können.

Charakteristisch sind sowohl die herzförmigen, oftmals auf der Oberseite gezeichneten Blätter als auch die auf Stielen stehenden Blüten, die zwar nach unten hängen, deren Kronblätter aber nach oben gebogen sind. Sie sind glattrandig, fransig oder wirken wie weitschwingende Röckchen. Die Pflanze entspringt einer Knolle, wächst etwa 30 Zentimeter hoch und besitzt ganz schön Ausdauer – das Zimmer-Alpenveilchen kann bis zu acht Monate blühen.

Die richtige Pflege der ausdauernden, krautigen Pflanze erfordert etwas Feingefühl. So sollte darauf geachtet werden, dass der Ballen niemals komplett austrocknet, Staunässe ist aber ebenso zu vermeiden, wie Nässe im Bereich der Knolle. Wer dies beachtet und seinem Zimmer-Alpenveilchen ein kühles Plätzchen ohne direkte Sonne gönnt, wird schon bald verstehen, warum schon Oma diese Blume so liebte. Und das Schöne: Die Pflanze ist auch als Schnittblume geeignet. Dafür werden die Stiele mit einem Ruck herausgedreht, mit einem scharfen Messer schräg angeschnitten und in eine frische Vase mit Wasser gestellt. So erstrahlen sie zwei bis drei Wochen lang.



OBEN: Der Kontrast zwischen Frischem und Getrocknetem kommt hier besonders gut zur Geltung. Getrockneter Bambus füllt die Zwischenräume und begleitet die rosa-farbenen Blüher.



OBEN: Zurückhaltende Farbakzente setzt der magenta-farbene, leicht gewellte Rand der Alpenveilchen.

LINKS: Ein Tischfries, das dank der pinken Blüher nicht nur strahlt, sondern aufgrund der Baumwolle auch haptisch etwas hermacht.



ALPENVEILCHEN-FACTS *im Überblick*

- Die schmetterlingsförmigen Blüten erstrahlen typischerweise in Purpur – eine Farbe, die den Adeligen im Mittelalter vorbehalten war. So ist es kein Wunder, dass das Alpenveilchen sehr beliebt beim europäischen Adel war.
- Bei richtiger Pflege und dem idealen Standort kann die Pflanze durchaus 20 Jahre alt werden.
- Verliert das Alpenveilchen seine Blätter tritt es in eine Ruhephase ein und das Gießen kann reduziert werden.
- Mit kalkarmem Wasser bevorzugt es die Pflanze indirekt, also über den Untersetzer, gegossen zu werden. So kann sie eigenständig so viel Wasser aufsaugen, wie sie braucht.
- Im Frühjahr können Alpenveilchen samt Topf in den Garten gepflanzt werden, sodass ihre Wurzeln durch die Löcher im Topfboden ins Erdreich wachsen.



GOLDEN CHRISTMAS DREAM

Kalte Temperaturen und kahle Bäume läuten die besinnliche Jahreszeit ein. Mit einem weihnachtlichen Strauß können sich Ungeduldige schon jetzt die ersehnte Weihnachtsbaum-Stimmung ins Wohnzimmer holen. Blaue Tanne, Eukalyptus und goldene Kugeln verleihen unserem „Golden Christmas Dream“ dabei einen besonders eleganten Look. Diesen und weitere Sträuße können Sie auf www.fleurop.de oder bei Ihrem Fleurop-Floristen vor Ort bestellen.



ZUTATEN (FÜR CA. 60 STÜCK):
400 g Mehl, 250 g weiche Butter,
125 g Zucker, 1 Pck. Vanillezucker,
1 Pr. Salz, 1 Glas Erdnussbutter,
250 g weiße Schokolade

ZUBEREITUNG: Die Zutaten in eine Schüssel geben und zu einem glatten Teig verkneten. Diesen mindestens 30 Minuten kaltstellen. In der Zwischenzeit den Backofen auf 180 °C (Ober-/Unterhitze) vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auslegen. Den Teig auf das Backpapier geben, ausrollen und

mehrfach mit einer Gabel einstechen. Im Backofen etwa 18–25 Minuten goldbraun backen. Auf dem noch warmen Teig die Erdnussbutter verstreichen. Ist die Erdnussbutter zu fest, hilft es, sie in ein mikrowellenbeständiges Gefäß zu füllen und ein paar Sekunden in der Mikrowelle aufzuwärmen. Nach dem Abkühlen weiße Schokolade hacken und im Wasserbad erwärmen. Die flüssige Schokolade auf die Erdnussbutter geben und kalt werden lassen. Danach vorsichtig erst in Streifen, dann in Stücke schneiden.

ERDNUSSBUTTER Shortbread



IM ZWEIG-ENSEMBLE Inmitten von Zweigen und Zapfen wirkt der Strauß besonderes naturnah. Die trichterförmige Anmutung der Zweige umspielt die großen Amaryllisblüten in der Mitte.

WINTERFREUDE mit Amaryllis

Mit den prächtigen Blüten der Amaryllis in vielen Formen und Farben wird die festliche Adventszeit blumig schön. Von der Knospe bis zur endgültigen Entfaltung der meist drei bis fünf Blüten pro Stiel bietet diese bezaubernde Blume einen wahren Genuss des Miterlebens.



In der festlichen Stimmung der Adventszeit, wenn die Welt sich auf das Weihnachtsfest vorbereitet, spielt die Amaryllis eine besondere Rolle. Sie ist nicht nur eine Blume, sondern ein Geschenk, ein Symbol der Vorfreude und der Liebe. Die Amaryllis erblüht in dieser Zeit in all ihrer Pracht. Ihre majestätischen Blütenblätter entfalten sich zu leuchtenden Farben, von satten Rottönen bis hin zu zartem Weiß. Als Geschenk für einen geliebten Menschen ist sie ein Ausdruck von Zuneigung und Wertschätzung, ein Zeichen, dass unsere Gedanken und Herzen in dieser besonderen Zeit bei denen sind, die uns am meisten bedeuten.

Doch die Blüherin ist mehr als nur ein Geschenk. Sie ist auch eine dekorative Königin, die unsere Häuser und Räume in ein festliches Gewand hüllt. In der Adventszeit und zu Weihnachten zeigt uns die Amaryllis, dass die schönsten Geschenke oft in Form von Blumen kommen.

MIT ZAPFENKRAGEN Dank ihrer Wuchshöhe von bis zu 50 Zentimetern kann die Amaryllis auch in formschönen Vasen auf dem Boden stehen und zieht dabei immer noch alle Aufmerksamkeit auf sich. Der Kragen aus Zapfen bringt den winterlichen Feinschliff.



IN BLUMIGER BEGLEITUNG Im Winter strahlen nicht nur Amaryllis voller Blühfreude, sondern auch die ersten Lenzrosen. Das farbliche Blumenquartett wirkt ausgefallen und dennoch traditionell.

PflegeTipp

Damit die Blühkraft der Amaryllis lange wehrt, sollten ein paar Pflegetipps beachtet werden. So sollte bei Schnittblumen der Stiel etwa alle zwei Tage schräg angeschnitten werden. Das fördert die Haltbarkeit ebenso wie täglich frisches Wasser. Wird sie in Sträußen oder Gestecken schräg verarbeitet, schützt ein Holzstab, der in den hohlen Stiel eingeführt wird, vor Umknicken.





ZAUBERHAFTER Sternenglanz

Symbolträchtig und als Zeichen dieser Jahreszeit bestücken wir den Stern mit weißen Blüten und Zapfen. Goldene Akzente verleihen ihm das gewisse Etwas.



IHRE ZUTATEN:

Frischblumensteckschaum-Stern mit Holzunterlage, Filzband, Tafelband, Kreide, Schlagmetall, Heißkleber, Sprühkleber, Haften sowie Zapfen, Alpenveilchen, Christrosen und Kiefernnadeln

SO WIRD'S GEMACHT:

1. Den Frischblumensteckschaum-Stern wässern und am Rand mit Filzband behaften (1).
2. Darauf Tafelband mithilfe von Heißkleber fixieren und mit Kreide eine beliebige Botschaft darauf schreiben.
3. Nun die Spitzen der Kiefernnadeln mit Sprühkleber versehen und mit Schlagmetall vergolden. Diese mit der Goldspitze nach oben ebenso wie Alpenveilchen- und Christrosenblüten in die Steckschaum-Basis einarbeiten. Abschließend Boden und Zwischenräume mit den Zapfen auffüllen (2).



MEIN NAME IST

Waxflower

Ich komme vom anderen Ende der Welt – Westaustralien ist meine Heimat. Dort wachse ich als immergrüner Strauch bis zu drei Meter hoch. Aus kleinen Knospen, die wie Perlen aussehen, zwischen Dezember und Februar – während des

Sommers in Down Under – werden weiße, rosafarbene, violette oder rote Blüten. Ihnen habe ich meinen Trivialnamen Australische Wachsblume bzw. auch Waxflower zu verdanken, da sie den Anschein erwecken, sie seien aus Wachs.

Im Deutschen nennt man mich Hakige Chamelaucium (*Chamelaucium uncinatum*). Warum hakig fragen Sie sich jetzt sicher. Nun, das liegt daran, dass sich meine nadelartigen Blätter leicht nach unten biegen und so an Haken erinnern. Weit entfernt von meiner Heimat fühle ich mich inzwischen auch in tropischen und subtropischen Regionen recht wohl. Als Topf- oder Kübelpflanze bin ich eher seltener zu finden. Wer jedoch das Glück hat, kann sich über meine Pflegeleichtigkeit freuen. An einem sonnigen und hellen Standort bevorzuge ich Temperaturen zwischen 15 und 35 Grad.

Tendenziell mag ich es auch lieber etwas trockener, Wasser benötige ich erst, wenn mein Substrat angetrocknet ist. Doch als Schnittblume bin ich hier schon sehr beliebt. Vor allem zwischen April und Mai, wenn ich meine volle Pracht entwickelt habe, werde ich häufig als Beiwerk in Blumensträußen eingesetzt. Und ich bin übrigens nicht nur etwas fürs Auge, dank meiner ätherischen Öle verströme ich einen frischen zitronigen Duft, der jedem Strauß das gewisse Etwas verleiht.

Lassen Sie die Wachsblume für sich sprechen!

In ihrer australischen Heimat ist sie dank ihrer langen Haltbarkeit sehr beliebt und steht für eine gute und glückliche Ehe. Wer sie verschenkt, sagt mit der Wachsblume: „Ich wünsche Dir einen blühenden Neuanfang!“



SUDOKU

4	2	9						
			9	7	4			8
		8			5	3	9	
	3			9		6	8	
5	8		2		6			
9				4	1	7		3
			7	8				5
8	4	5				2		
			4				1	6

asiat. Nutzpflanze	Gestalt in ,1001 Nacht'	sehr großer Erfolg	kleiner Barockengel		Wiesenmähergeräte
				3	2
anhaltende Pflanze			Rollkörper		7
Bargeld (ugs.)					1
norweg. Popgruppe				biblischer Priester	
46. US-Präsident (Joe)					5
			Stange, Stecken		zu einem früheren Zeitpunkt
Verwaltungsgremium	japanischer Seidengürtel	persönliches Fürwort		9	8
überholt (engl.)				Initialen von Ungerer	
				6	
Teigplättchen		niederdeutsch: Bauer			4

FINDEN SIE DIE 7 UNTERSCHIEDE?



SCHLANGENWORT

Finden Sie den Anfangsbuchstaben und lesen Sie schlangenförmig, um das Lösungswort zu erhalten.

E	N	Z	N
V	T	S	A
D	A	K	R

AUFLÖSUNG

STERNANIS

R	B	I						
E	B	L	A	T				O
H					O			T
S					I			E
R	A	T						R
B	I	D	E	N				B
A	H	A	V	E				B
S	B	A	R	E	S			B
I	G	I	T	T				N
K	L	E	T	T				K
B	A	M	B	U	S			B
P								

WORT
Adventskranz
SCHLANGEN-



Als Gewinn erwartet Sie in dieser Ausgabe eines von zehn Kerzengestecken. Es trägt den Namen „Winter Elegance“. Dabei sorgt die Kombination aus Blauer Tanne, Eukalyptus und goldenen sowie cremefarbenen Kugeln für festliche Vorfreude. Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen Sie die unten stehende Frage richtig beantworten.

Einfach Frage beantworten und eines von zehn Kerzengestecken gewinnen.
VIEL GLÜCK!

DIE URSPRUNGSPFLANZE DES ALPENVEILCHENS HATTE EINE FRUCHTIGE FARBE, AUF DIE SICH DER BOTANISCHE NAME BEZIEHT. UM WELCHE FRUCHT HANDELT ES SICH?

DIE ANTWORT LAUTET:

F S C

Vor- und Nachname E-Mail oder Telefon

Straße und Hausnummer PLZ und Ort

Senden Sie diesen Gewinnspiel-Coupon auf dem Postweg an:

BLOOM's GmbH
Stichwort: **Bunte Blumenwelt**
Halskestraße 46
40880 Ratingen

oder eine E-Mail an blumenwelt@blooms.de
Bitte tragen Sie in die Betreffzeile das Stichwort „Bunte Blumenwelt“ ein und geben in der E-Mail das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse sowie den Namen und die Anschrift des Fleurop-Floristen an, bei dem Sie die Bunte Blumenwelt erhalten haben.

Einsendeschluss ist der **30. November 2023**.

Mein Lieblingsflorist, bei dem ich die Bunte Blumenwelt erhalten habe:

Name des Geschäfts

Adresse des Geschäfts

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Fleurop AG. Teilnahme ab 18 Jahren. Unter mehreren richtigen Einsendern entscheidet das Los. Die Gewinner werden per E-Mail oder Post benachrichtigt. Die im Rahmen des Gewinnspiels erhobenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels genutzt. Die Verarbeitung der Daten erfolgt entsprechend der Datenschutzerklärung: www.blooms.de/datenschutz/gewinnspiele